

Rezensionen von Buchtips.net

Lassiter: Folge 2400: Die Dunkle Brigade

Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Eine Explosion erschüttert die Kongress-Bibliothek in Washington. Dabei kommen bis auf Charles D. Matthews Alls führenden Köpfe der Brigade Sieben ums Leben. Die geheime Organisation, die mit ihren Agenten für recht und Ordnung in Amerika sorgt, ist auf einen Schlag führungslos. Matthews versucht, mit zwei Agenten die Hintergründe herauszufiltern. Da ist Lassiter, der einen Waffenhändler ausfindig machen soll. Und da ist Kelly Dogan, die mit ihren weiblichen Attributen einen der Verschwörer verführen soll. Sehr schnell stellt sich heraus, dass hinter dem Anschlag mehr steckt, als die bloße Zerschlagung der Brigade sieben. Vielmehr hat sich eine Schattenorganisation gebildet: die Dunkle Brigade.

Was John Sinclair für den Horrorsektor, Jerry Cotton für den Krimi- und Thrillerbereich oder Perry Rhodan für den Weltraum ist, ist Lassiter für den Wilden Westen. Seit 1972 erscheint wöchentlich ein Roman mit dem gleichnamigen Titelhelden, der ist als Revolverheld, später als Agent der Brigade Sieben versucht, den Wilden Westen etwas sicherer zu machen.

Mit dem vorliegenden Jubiläumsband 2400 startet ein Handlungsstrang, der die Leser von "Lassiter" in den nächste zehn Wochen beschäftigen wird. Mit der Dunklen Brigade taucht ein Gegner auf, der schon in der ersten Szene dieses Romans, die Grundmauern der Brigade Sieben erschüttert. Unter dem Sammelpseudonym Jack Stade steckt ein Autorenteam, dass sich für die Lassiter-Romane verantwortlich zeichnet. Leider ist bei dieser Heftrromanserie, anders als bei John Sinclair oder Perry Rhodan, nicht bekannt, wer für den jeweiligen Roman verantwortlich ist.

Im Fall von "Die Dunkle Brigade" ist das sehr schade, denn der Roman ist des Jubiläums mehr als würdig. Die typische Mischung aus Action und Erotik (zwei passende Sexszenen wurden gut in die Handlung eingebaut) wurde mit einem Verschwörungsplot versehen, der den Leser von der ersten Seite an fesselt. Dabei ist der Roman durchweg spannend und erleichtert auch Neulingen den Einstieg in die Serie. Stilistisch gibt es an "Die Dunkle Brigade" ebenfalls nichts auszusetzen. Der Roman besitzt ein sehr gutes Sprachniveau und liest sich trotzdem leicht und flott weg.

Sicher ist ein solcher Heftrroman kein Anwärter für den Pulitzer- oder den Literaturnobelpreis (warum eigentlich nicht?). Aber das sind andere Unterhaltungsromane auch nicht. Unbestritten ist jedoch, dass "Die Dunkle Brigade" ein ganz starker Roman ist, der den zehnbändigen Jubiläumsplot von "Lassiter" hervorragend eröffnet. Ich habe an diesem Werk nichts auszusetzen und mich bestens unterhalten. Daher ist die Höchstwertung absolut gerechtfertigt. Gespannt sehe ich der nächsten Geschichte entgegen.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[19. Juli 2018]